

Weiterbildung im Berner Oberland wird gestärkt: bzi, WST und WKS KV Bildung AG legen ihre Weiterbildung zusammen

Das Bildungszentrum Interlaken bzi, die Wirtschaftsschule Thun und die WKS KV Bildung AG haben ihre Kräfte im Bereich Weiterbildung per 1.1.2025 gebündelt. Durch den Zusammenschluss wollen die Partnerschulen gezielt das Bildungserlebnis im Berner Oberland stärken.

Aus drei Weiterbildungsanbietern – dem Bildungszentrum Interlaken (bzi), der Wirtschaftsschule Thun (WST) und der WKS KV Bildung AG – wird ein gemeinsamer Akteur: Per 1.1.2025 wurden die Weiterbildungsabteilungen der drei Bildungsinstitutionen aus Interlaken, Thun und Bern organisatorisch zusammengeschlossen. Die Grundbildungsabteilungen der drei Schulen sind nicht Teil der Kooperation.

Der Entscheid zum organisatorischen Zusammenschluss ist in den letzten Monaten aufgrund des aktuellen Weiterbildungsmarktes entstanden. Das bzi, die WST und die WKS KV Bildung AG haben sich in der Vergangenheit aufgrund der ähnlichen Produktpalette teilweise gegenseitig konkurrenziert, was die Situation für alle drei Anbieter erschwerte. Bereits per 1.1.2022 haben deshalb die WST und WKS KV Bildung AG ihre Weiterbildungsabteilungen zusammengeschlossen. Nun wurde mit dem bzi per Anfang 2025 ein weiterer Partner in das regionale Weiterbildungsnetzwerk aufgenommen. Durch eine Bündelung der Kräfte soll der Weiterbildungsmarkt im Raum Bern, Berner Oberland und Oberwallis gezielter bearbeitet und die Marktposition gestärkt werden. Den Kund:innen im Berner Oberland wird dank dem Zusammenschluss regional ein breiteres Angebot zur Verfügung gestellt.

Geplante Neuerungen

Mit dem Zusammenschluss der Weiterbildungsabteilungen von bzi, WST und WKS KV Bildung AG wird die Zusammenarbeit ausgebaut, die faktisch bereits seit Jahren besteht. So bieten die WST und das bzi beispielsweise bereits seit mehreren Jahren gemeinsam die Handelsschule kv edupool oder Berufsbildner:innen-Kurse an. Auch der Zusammenschluss der Weiterbildungsabteilungen von WST und WKS KV Bildung AG ist aus einer langjährigen Partnerschaft entstanden, die unter anderem gemeinsame Fachausweis-Bildungsgänge umfasste. Mit der Zusammenlegung der Weiterbildungsabteilungen rücken die drei Anbieter nun noch näher zusammen.

Gemeinsames Dach mit eigenständigen Marken

Der rechtliche Zusammenschluss der drei Partner erfolgte per 1.1.2025 und wird schrittweise bis Ende 2025 umgesetzt. Mit dem Zusammenschluss der Weiterbildungsabteilungen der drei Partnerschulen wird ein gemeinsames organisatorisches Dach geschaffen, das die konsequente Nutzung von Synergien und Optimierung von Ressourcen ermöglicht. Das bzi, die WST und WKS KV Bildung AG werden weiterhin unter den bestehenden, lokal verankerten Marken auftreten. Alle drei Schulstandorte bleiben erhalten und sollen durch den organisatorischen Zusammenschluss gestärkt werden. So sind an den jeweiligen Standorten weiterhin eigenständige Weiterbildungsangebote geplant, die den Bedürfnissen des regionalen Marktes Rechnung tragen. Auch die Betreuung der Kursteilnehmer:innen erfolgt weiterhin vor Ort.

Wir sind überzeugt, dass die drei Partner dank des Zusammenschlusses der Weiterbildungsabteilungen gemeinsam stärker werden und für die Herausforderungen des Weiterbildungsmarktes in Zukunft besser gewappnet sind. Auch für die Kund:innen ergeben sich dank der Partnerschaft zahlreiche Vorteile: Sie profitieren von einem breiteren Weiterbildungsangebot, das nicht nur mehr Bildungsgänge und Kurse umfasst, sondern auch mehr Zeitmodelle pro Bildungsgang. Ein weiterer grosser Vorteil für die Kund:innen ist, dass durch die Zusammenarbeit die Durchführungswahrscheinlichkeit von Bildungsgängen wesentlich erhöht werden kann.

Text: bzi

Weitere Informationen bei:

Bildungszentrum Interlaken bzi
Esther Escher, Abteilungsleiterin Weiterbildung & Beratung bzi
Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken
Telefon 033 508 48 28 oder E-Mail escher.esther@bzi.ch

wirtschaftsschule
thun 

bzi
Bildungszentrum
Interlaken

WKS 
KV Bildung 